

ZWÖLFTES  
GEWANDHAUS-KONZERT

DONNERSTAG, DEN 15. JANUAR 1925, 7 UHR

---

Dirigent: Dr. *Karl Straube*

---

**Belsazar**

Oratorium in 3 Akten von GEORG FRIEDRICH HÄNDEL (1685—1759)

Gedichtet von CHARLES JENNENS. Übersetzt von G. G. GERVINUS  
Für die Aufführung eingerichtet von KARL STRAUBE

Soli: Fräulein *Henny Wolff-Hannover* (Nitocris), Fräulein *Frieda Dierolf-Berlin* (Daniel), Herr *Anton Maria Topitz* (Belsazar), Herr Dr. *Wolfgang Rosenthal-Zeuner* (Gobrias), Herr *Rudolf Bockelmann* (Cyrus), Herr *Paul Losse* (Ein Bote).

Cembalo: Herr *Günther Ramin*. Orgel: Herr *Max Fest*.

---

Pause nach dem 1. Akt. Ende des Konzerts gegen 10 Uhr

---

13. Konzert: Donnerstag, den 22. Januar, 7 Uhr

Dirigent: Generalmusikdirektor *Erich Kleiber* (Berlin)

MOZART, Maurerische Trauermusik. R. SIEGEL, »Der Einsiedler«. SMETANA, Vyšhrad, Moldau, Aus Böhmens Hain und Flur (Aus dem Zyklus »Mein Vaterland«).

Gesang: *Friedrich Brodersen*.

---

5. Kammermusik: Dienstag, den 27. Januar, 7 Uhr

SMETANA, Streichquartett emoll (Aus meinem Leben). Gesang. BRUCKNER, Streichquintett Fdur. Gesang: *Eva Jekelius-Lißmann*.

---

**Zur gefälligen Beachtung**

Mit Rücksicht auf die Ausübenden und auf die Zuhörer ist das Betreten und Verlassen des Saales während der Ausführung der Musikstücke untersagt; es wird dringend gebeten, hierauf zu achten.

---

Druck von Breitkopf & Härtel in Leipzig.